

Grundlage für das Budget 2022
(Antrag an Vorstand 3.2.2021)

Regionaler Richtplan

MASSNAHMEN VERKEHRSPLAN

Agenda

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

1. Das periodische **Austauschtreffen** zwischen RWU und AFM sowie nach eigenem Ermessen dem ZVV findet rund jährlich statt. Weitere Akteure werden fallweise miteinbezogen.

-> Beim Treffen im Januar 2021 ist das Thema Strassenraumgestaltung auf Staatsstrassen erneut aufzugreifen und die Veränderungen aufgrund der neuen Aufgabenteilung zwischen dem Tiefbauamt und dem Amt für Mobilität zu diskutieren. Der Miteinbezug von Kantonspolizei und kantonalem Tiefbauamt zu beraten.

2. Die RWU verabschiedete das **regionale Gesamtverkehrskonzept**. Die Umsetzung erfolgt koordiniert zwischen Kanton, Region und Gemeinden.

Im Hinblick auf das **Agglomerationsprogramm 5** sind die Vorarbeiten vorzunehmen.

Der Handlungsschwerpunkt 7 des regionalen Gesamtverkehrskonzeptes ist der Region zugewiesen. Es werden die **Grundsätze und Rahmenbedingungen für Fernbus- und Carreisebetreiber** aufgearbeitet.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

-> Es ist zu prüfen, ob im 2021 eine gemeinsame Veranstaltung (RWU/AFM) erfolgen soll, damit die Gemeinden sich rechtzeitig fürs AP 5 vorbereiten.

-> Es ist zu klären, ob seitens des Kantons bezüglich Fernbusse neue Planungsgrundlagen vorliegen.

**SUTER
VON KÄNEL
WILD**

Planer und Architekten AG

Förrlibuckstrasse 30, 8005 Zürich
+41 44 315 13 90, www.skw.ch

3. Es sind verschiedene **Überdeckungen** vorgesehen oder seitens der Standortgemeinden gewünscht.

Die Region unterstützt den Kanton und die Standortgemeinden bei Bedarf bei der Realisierung der **Engpassbeseitigung A1**.

Beim **Ausbau der A4 zwischen Andelfingen und Winterthur** ist zu erwägen, ob die Region die kommunalen Verfahren für die Bewilligung der Erdwälle unterstützen kann.

Die RWU beteiligt sich am **Dialogprozess «Autobahnen im urbanen Raum»** (RZU).

Die RWU bietet bei Bedarf Unterstützung in der Frage des **indirekten Anschlusses des Maggi-Areals an die Autobahn(-Raststätte)**.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Es ist zu prüfen, wie die Realisierung der verschiedenen geplanten Überdeckungen durch die Stadt Winterthur, das AFM und die RWU erreicht werden kann.
Bei allen Punkten sind die möglichen Aktivitäten der Region zu beraten und bestimmen.

4. Die RWU unterstützt die Projektentwicklung der **Zentrumserschliessung Neuhegi-Grüze**.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Der weitere Miteinbezug der Region in die Projektentwicklung der ist festzulegen

5. Das Projekt **Ergänzung RVS-Konzept** ist gemeinsam weiter voranzutreiben. Namentlich ist der Schleichverkehr ausserhalb der Stadt Winterthur zu thematisieren (Zusammenhang mit Betriebs- und Steuerungskonzepten Frauenfelderstrasse, Schaffhauserstrasse und Seemerbuck). Die RWU nimmt fallweise Einsitz in der Begleitgruppe.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Die aufgabenteilung zwischen AfM (Tiefbauamt), Stadt Winterthur und RWU ist zu thematisieren.

6. Die **Veloschnellrouten und Hauptrouten** sollen zügig etappenweise umgesetzt werden, zumal die Stadt Winterthur für den Kanton Pilotstadt werden soll.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Die möglichen Aktivitäten der Region sind zu beraten und bestimmen.

7. Das Amt für Mobilität erarbeitet den „**Massnahmenplan Fussverkehr Kanton Zürich**“. Die Mitwirkung der RWU (Aufgabenteilung Kanton-Gemeinden) respektive die Umsetzung im regionalen Richtplan ist festzulegen.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Die RWU würde gerne den Planungsstand kennen.

8. Es ist zu überlegen, ob und welche Haltung der Kanton und die Region bezüglich **neuer Formen des Verkehrs** (z.B. Güterverkehr, autonome Fahrzeuge etc.) einnehmen und welche Massnahmen ergriffen werden sollen. Das Thema wird allenfalls an einer RWU-Veranstaltung aufgegriffen ("**Güterverkehrskonzept**", „Mobilität der Zukunft“).

Die RWU prüft, ob und welche Aktivitäten zu den **Anschlussgleisen SBB** in Abstimmung auf die Planung des Amtes für Mobilität (und der SBB) sowie der PBG-Änderung "Bahntransportpflicht" nötig und sinnvoll sind.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

-> Die möglichen Aktivitäten der Region sind zu beraten und bestimmen.

9. Es ist zu klären, ob und welche begleitenden Massnahmen durch Kanton und Region zum Projekt **Brüttenertunnel** geleistet werden müssen (z.B. Überprüfung geplante **S-Bahnstation Töss-Süd** und Anpassung kantonaler und regionaler Richtplan).

Der Unterstützungsbedarf der Region (Phase Umsetzung) bezüglich der geplanten **S-Bahnstation Grüze-Nord** ist zu evaluieren.

Die **ÖV-Erschliessung des Arbeitsplatzgebietes Kempptthal** (z.B. direkte Buserschliessung ab Bahnhof Effretikon und in Richtung Winterthur-Töss, Ausbau und allenfalls Verlegung des Zuganges der S-Bahnstation Kempptthal, Taktverdichtung) ist voranzutreiben.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

-> Die möglichen Aktivitäten der Region sind zu beraten und bestimmen (Koordination mit ZVV).

10. Die RWU ist rechtzeitig über das **Konzept S-Bahn 2G** zu informieren, sodass sie sich bei Bedarf für die Umsetzung von Massnahmen einsetzen kann.

Es ist festzulegen, welche Rolle die Region bei der Erarbeitung der **langfristigen Buskonzeption** einnimmt. Die RWU nimmt in Absprache mit dem ZVV (Dominik Brühwiler) Kontakt auf mit den marktverantwortlichen Unternehmen: VBG (Thomas Krähenbühl), Postauto (Alexander Häne), Stadtbuss (Stefan Gerber).

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

-> Es ist zu prüfen, ob an der DV 2021 eine Information durch den ZVV erfolgt (Koordination mit ZVV).

11. Die **Anpassung an den Klimawandel** ist ein Thema, bei welchem Massnahmen in den Richtplänen verankert werden sollen (z.B. aus dem Massnahmenplan "Anpassung an den Klimawandel": VR1 CO₂-armer Güterverkehr oder aus dem Massnahmenplan "Verminderung Treibhausgase": VR5 Einflussnahme auf eidgenössisches Mobility Pricing).

Die RWU bringt sich für stufengerechte und umsetzbare Vorgaben auf der regionalen und kommunalen Ebene bei Ausarbeitung von Gesetzesvorgaben oder Leitlinien ein.

Themen Sitzung 20.1.2021 mit AFM

- > Es ist zu diskutieren, welche Aspekte bezüglich dem Verkehr wichtig sind.